

**Niederschrift über die Verhandlungen
und Beschlüsse des Gemeinderates**

**verhandelt mit dem
Gemeinderat am: 10.04.2025**

Sitzung des Gemeinderates am 10.04.2025

Beginn: 18:30 Uhr
Ort: Rathaus
anwesend: lt. Anwesenheitsliste
entschuldigt: H. Urban, A. Laban, B. Rudolph
unentschuldigt: -
Gäste: Frau Urban, Frau Smiletzki, Frau Bradtke, Frau Schicke, Herr Wellenkamp, Herr Liebscher

Öffentliche Sitzung

zu Tagesordnungspunkt 01

Der Bürgermeister begrüßt die anwesenden Gemeinderäte, Ortsvorsteher und Gäste. Im Anschluss wird die Sitzung eröffnet.

zu Tagesordnungspunkt 02

Der form- und fristgemäße Zugang der Einladung zur Tagung des Gemeinderates wird von den anwesenden Gemeinderäten bestätigt. Es sind 12 von 16 Gemeinderäten anwesend und stimmberechtigt.

zu Tagesordnungspunkt 03

Herr Renger bittet um Ergänzung des Beschlusses 11a-04/2025 im Tagesordnungspunkt 19. Die Tagesordnung wird von den anwesenden Gemeinderäten bestätigt.

Gemäß § 40 Abs. 2 SächsGemO ist die Niederschrift vom Vorsitzenden, zwei Gemeinderäten, die an der Beratung teilgenommen haben und dem Schriftführer zu unterzeichnen. Um Unterzeichnung der heutigen Niederschrift werden die Gemeinderäte Herr Andreas Schaaf und Herr Christian Thomas gebeten.

zu Tagesordnungspunkt 04

- Termin mit neuem Pfarrer fand statt
- Festakt zum Partnerschaftsjubiläum kann in der Kirche Markersdorf stattfinden

Das Protokoll der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 13.03.2025 wird ohne Anmerkungen bestätigt und unterzeichnet.

zu Tagesordnungspunkt 05

Herr Wellenkamp

- Verkehr auf der Feldstraße in Gersdorf nimmt zu → Anfrage zur Möglichkeit einer Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h

Niederschrift über die Verhandlungen und Beschlüsse des Gemeinderates

verhandelt mit dem
Gemeinderat am: 10.04.2025

- Frau Sommer merkt an, dass das Thema bereits in der Ortschaftsratssitzung besprochen wurde → Kontrollen wären sinnvoll
- Herr Renger möchte das Gespräch mit den Verantwortlichen suchen
- Abschließend lobt Herr Wellenkamp die Gemeindemitarbeiter für deren gute und zuverlässige Arbeit

Frau Menzel

- Sachstand Fuß-/Radweg Pfaffendorf – Kunnerwitz
- Fläche steht aktuell noch nicht zur Verfügung, da eingesät

zu Tagesordnungspunkt 06

Sachstand kommunale Bauvorhaben

Herrnhuter Straße

- Straßenreparaturmaßnahme vom Bauhof beendet
- Polizeikontrollen vorgesehen
- Diskussion zur Einbahnstraßenregelung

Straßenbau Deutsch-Paulsdorf

- Terminkette wird im TOP 10 vorgestellt

Bei der Haushaltsdiskussion wird über weitere Straßenbaumaßnahmen gesprochen

Gewässerunterhaltung

- Morgen gibt es einen Termin mit dem Landschaftspflegeverband
- Absprache von Maßnahmen an Gewässern 2. Ordnung
- Gewässerunterhaltung vorrangig in Pfaffendorf geplant

zu Tagesordnungspunkt 07

Beschlussantrag

Vorlage Nr. 01-04/2025 der Tagung des Gemeinderates der Gemeinde Markersdorf am 10.04.2025

Der Gemeinderat beschließt die Annahme von Sachspenden in Höhe von 116,10 € für die Brauchtumpflege lt. Anlage.

Abstimmungsergebnis:

davon

16	Stimmberechtigte
12	Stimmberechtigte anwesend
11	Ja – Stimmen
0	Nein – Stimmen
0	Stimmenthaltungen

Bemerkung:

Aufgrund des § 20 SächsGemO war 1 Mitglied des Gemeinderates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

- Geschwindigkeitsanzeige hängt momentan in Jauernick-Buschbach

**Niederschrift über die Verhandlungen
und Beschlüsse des Gemeinderates**verhandelt mit dem
Gemeinderat am: 10.04.2025

- Neben der Geschwindigkeit wird die Anzahl der Fahrzeuge erfasst

Beschlussantrag**Vorlage Nr. 02-04/2025 der Tagung des Gemeinderates der Gemeinde Markersdorf am 10.04.2025**

Der Gemeinderat beschließt die Annahme einer Schenkung einer gebrauchten mobilen Geschwindigkeitsanzeigentafel (Modell EVOLIS) mit einem Zeitwert in Höhe von 2.010,52 €.

Abstimmungsergebnis:

	16	Stimmberechtigte
davon	12	Stimmberechtigte anwesend
	12	Ja – Stimmen
	0	Nein – Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

Bemerkung:

Aufgrund des § 20 SächsGemO war kein Mitglied des Gemeinderates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

zu Tagesordnungspunkt 08

- Tischvorlage ist die aktuelle Liste
- Verdunklungsrollos sind nicht in allen Räumen notwendig > dafür Schallschutz und Arbeiten in der Außenanlage
- In die Projektliste wurde der Aufbau des Klettergerüsts an der Schule aufgenommen

Herr Thun betritt die Versammlung 18:54 Uhr. Damit sind 13 von 16 Gemeinderäten anwesend und stimmberechtigt.

- Frau Sommer findet es nicht gut, dass der LSV als Verein einen Antrag gestellt hat
→ Herr Renger erläutert, dass die Möglichkeit allen Vereinen gegeben war
- Frau Rudolph findet das Anbringen von Photovoltaikanlagen auf kommunalen Gebäuden sinnvoller
→ Herr Renger stimmt zu – Gemeinde beschäftigt sich mit dem Sachverhalt
- Herr Exner erkundigt sich nach der Bedeutung der Kreuze auf der Liste
→ Bei diesen Projekten erfolgt eine Unterstützung durch Dritte bspw. Volksbank

Herr Renger versendet die Liste an den Spender.

zu Tagesordnungspunkt 09**Begründung:**

Der Antragsteller beabsichtigt, auf unten genanntem Grundstück eine vorhandene Pension zu zwei Wohneinheiten und einem verkleinerten Pensionsbetrieb mit 7 Betten umzubauen. Dafür beantragt er eine Nutzungsänderung.

Das Flurstück befindet sich im Innenbereich nach § 34 Baugesetzbuch. Im Flächennutzungsplan ist die Fläche als Allgemeines Wohngebiet (§ 1 Abs.2 Nr.3 BauNVO) gekennzeichnet.

Öffentliche Belange werden nicht beeinträchtigt.

**Niederschrift über die Verhandlungen
und Beschlüsse des Gemeinderates**

**verhandelt mit dem
Gemeinderat am: 10.04.2025**

Beschlussantrag

Vorlage Nr. 03-04/2025 der Tagung des Gemeinderates der Gemeinde Markersdorf am 10.04.2025

Der Gemeinderat der Gemeinde Markersdorf stimmt dem Bauantrag zum

Vorhaben: „Nutzungsänderung der Pension "Am Sonnenhügel" zu Wohn- und Geschäftshaus“

Bauort: Gemarkung Markersdorf, Flur 6, Flurstück 43/1, 43/6, 10/1, 11/1, Am Schöps 202

Aktenzeichen der Gemeinde: 02-0-25,

zu.

Abstimmungsergebnis	16	Stimmberechtigte
davon	13	Stimmberechtigte anwesend
	13	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

Bemerkungen:

Aufgrund des § 20 SächsGemO waren keine Mitglieder des Gemeinderates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

- Herr York merkt an, dass die Baugrenze bereits überbaut wurde
- Gemeinderat hat in der Vergangenheit bereits einer Abweichung zugestimmt
- Der Bebauungsplan ist aus den 90er Jahren
- Veränderungen ergeben sich im Laufe der Zeit
- Herr York findet es kritisch von B-Plänen abzuweichen
- Eine Kontrolle der Baugenehmigungen erfolgt durch die Bauaufsicht

Begründung:

Der Antragsteller beabsichtigt, auf unten genanntem Grundstück mit einem Anbau seine vorhandenen Produktionshallen zu erweitern.

Das Flurstück befindet sich im Geltungsbereich des Bebauungsplans „1. Erweiterung des Gewerbegebietes in Markersdorf“. Das Bauvorhaben entspricht im Wesentlichen den Festsetzungen des Bebauungsplans. Für die Übertretung der festgelegten Baugrenze wird ein Antrag auf Befreiung gestellt. Im genehmigten Bestand der Produktionshallen ragen Gebäudeteile ebenfalls über die Baugrenze. Die geplante Hallenerweiterung befindet sich mit den Abstandsflächen auf dem eigenen Grundstück. Angrenzende Grundstücke werden durch den Neubau nicht beeinträchtigt.

Beschlussantrag

Vorlage Nr. 04-04/2025 der Tagung des Gemeinderates der Gemeinde Markersdorf am 10.04.2025

Der Gemeinderat der Gemeinde Markersdorf stimmt dem Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans zum

Vorhaben: „Erweiterung der Produktionshallen“

Bauort: Gemarkung Markersdorf, Flur 5, Flurstück 35/30, 35/29, 35/14, Erligheimer Ring 3

Gemeinde Markersdorf

Blatt 5

Niederschrift über die Verhandlungen
und Beschlüsse des Gemeinderates

verhandelt mit dem
Gemeinderat am: 10.04.2025

Aktenzeichen der Gemeinde: 03-0-25,

zu.

Abstimmungsergebnis		16	Stimmberechtigte
	davon	13	Stimmberechtigte anwesend
		12	Ja-Stimmen
		0	Nein-Stimmen
		0	Stimmenthaltungen

Bemerkungen:

Aufgrund des § 20 SächsGemO war 1 Mitglied des Gemeinderates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Begründung:

Der Antragsteller beabsichtigt, auf unten genanntem Grundstück mit einem Anbau seine vorhandenen Produktionshallen zu erweitern.

Das Flurstück befindet sich im Geltungsbereich des Bebauungsplans „1. Erweiterung des Gewerbegebietes in Markersdorf“. Das Bauvorhaben entspricht im Wesentlichen den Festsetzungen des Bebauungsplans. Für die Übertretung der festgelegten Baugrenze wird ein separater Beschluss zum Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans gefasst.

Öffentliche Belange werden nicht beeinträchtigt.

Beschlussantrag

Vorlage Nr. 05-04/2025 der Tagung des Gemeinderates der Gemeinde Markersdorf am 10.04.2025

Der Gemeinderat der Gemeinde Markersdorf stimmt dem Bauantrag zum

Vorhaben: „Erweiterung der Produktionshallen“

Bauort: Gemarkung Markersdorf, Flur 5, Flurstück 35/30, 35/29, 35/14, Erligheimer Ring 3

Aktenzeichen der Gemeinde: 03-0-25,

zu.

Abstimmungsergebnis		16	Stimmberechtigte
	davon	13	Stimmberechtigte anwesend
		12	Ja-Stimmen
		0	Nein-Stimmen
		0	Stimmenthaltungen

Bemerkungen:

Aufgrund des § 20 SächsGemO war 1 Mitglied des Gemeinderates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Niederschrift über die Verhandlungen und Beschlüsse des Gemeinderates

verhandelt mit dem
Gemeinderat am: 10.04.2025

zu Tagesordnungspunkt 10

- Leistungsphasen 1 bis 4 wurden bereits an IBOS vergeben
- In der Gemeinderatssitzung am 12.06.2025 soll die Vergabe erfolgen
- 07.07.2025 Baubeginn – 12.09.2025 Bauende
- Enge Zeitschiene aufgrund des Busverkehrs
- 07.05.2025 Vorstellung des Projektes in der Ortschaftsratssitzung Deutsch-Paulsdorf

Beschlussantrag

Vorlage Nr. 06-04/2025 der Tagung des Gemeinderates der Gemeinde Markersdorf am 10.04.2025

Der Gemeinderat beschließt, die Ingenieurleistung für die

Baumaßnahme: Grundhafter Ausbau des Straßenabschnitts „Am Spitzberg Nr. 1-8“ Markersdorf
OT Deutsch-Paulsdorf

Leistung: „Ingenieurleistungen LPH 5-8“ zur Ausführungsplanung, Ausschreibung und Bau-
überwachung

an die Firma: IBOS, Kleine Konsulstr. 3-5, 02826 Görlitz

mit einem Bruttoangebotspreis von: 29.162,34 €

zu vergeben.

Abstimmungsergebnis	16	Stimmberechtigte
davon	13	Stimmberechtigte anwesend
	13	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

Bemerkungen:

Aufgrund des § 20 SächsGemO waren keine Mitglieder des Gemeinderates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

zu Tagesordnungspunkt 11

- Wie bereits informiert wurde für den Rutschenturm und die Fahrradsäulen Anträge über das Leader Regionalbudget gestellt
- Rutschenturm wurde bewilligt, die Fahrradsäulen abgelehnt
- Die Fahrradsäulen können jedoch über die Spendenliste aus dem vergangenen Jahr angeschafft werden
- Herr Schaaf erklärt, dass die Fahrradsäulen über das normale Leader Förderprogramm beantragt werden können
- Herr Kühnel interessiert sich für die Bewertungskriterien:
 - Bewertungsmatrix mit 12 Kriterien
 - Entscheidungsgremium nimmt anschließend ein Ranking vor
- Für den Rutschenturm lagen dem Kinderrat 3 Vorschläge zur Entscheidung vor – Preise waren ungefähr gleich

**Niederschrift über die Verhandlungen
und Beschlüsse des Gemeinderates****verhandelt mit dem
Gemeinderat am: 10.04.2025****Begründung:**

Im Verkehrsgarten der Grundschule Markersdorf musste im vergangenen Jahr zurückgebaut werden. Über das Leader-Regionalbudget wurde das Projekt zur Förderung bewilligt.

Es wurden 3 verschiedene Angebote für einen neuen Rutschenturm eingeholt. Diese wurden im März dem Kinderrat des Hortes vorgestellt. Der Kinderrat hat sich für das Spielgerät von Westfalia Spielgeräte entschieden. Dies ist aufgrund der Höhe auch für Hortkinder gut geeignet. Der Rutschenturm besteht zu großen Teilen aus Recyclingmaterial und ist damit nachhaltig und hat eine garantierte Lebensdauer von 20 Jahren.

Beschlussantrag**Vorlage Nr. 07-04/2025 der Tagung des Gemeinderates der Gemeinde Markersdorf am 10.04.2025**

Der Gemeinderat beschließt,

die Leistung: Lieferung eines Spielgerätes für den Verkehrsgarten

an die Firma: Westfalia Spielgeräte GmbH, Zieglerstraße 16-20, 33161 Hövelhof

mit einem Bruttoangebotspreis von: 11.999,06 €

zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:	16	Stimmberechtigte
davon	13	Stimmberechtigte anwesend
	13	Ja – Stimmen
	0	Nein – Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

Bemerkung:

Aufgrund des § 20 SächsGemO war kein Mitglied des Gemeinderates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

zu Tagesordnungspunkt 12

- neue Bus steht seit letzter Woche zur Verfügung
- Kosten: 10 €/Tag + Volltanken
- Es gibt keine Kilometerbeschränkung
- Die laufenden Kosten für Versicherungen, Steuern und Reparaturen trägt die Gemeinde

Beschlussantrag**Vorlage Nr. 08-04/2025 der Tagung des Gemeinderates der Gemeinde Markersdorf am 10.04.2025**

Der Gemeinderat der Gemeinde Markersdorf stimmt dem Abschluss einer Kooperationsvereinbarung zur Bereitstellung eines werbefinanzierten Fahrzeuges durch die LETITOS Consulting EWIV zu.

Abstimmungsergebnis	16	Stimmberechtigte
davon	13	Stimmberechtigte anwesend
	13	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

Niederschrift über die Verhandlungen und Beschlüsse des Gemeinderates

verhandelt mit dem
Gemeinderat am: 10.04.2025

Bemerkungen:

Aufgrund des § 20 SächsGemO war kein Mitglied des Gemeinderates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Zu Tagesordnungspunkt 13

- Bestandsaufnahme und Digitalisierung der bestehenden Wanderwege
- Aktueller Ansprechpartner für die Wanderwege ist Herr Liebscher → dieser könnte die Aufgabe als Ortswanderwegewart übernehmen
- Am Ende des Projektes sollen Schilder an den Wegen stehen

Begründung:

Im Rahmen des Projekts „Zwischen Neiße, Heide und auf dem Eigen – Entwicklung touristischer Infrastruktur in der Östlichen Oberlausitz“ wird das Wanderwegenetz systematisch erfasst, geprüft und die Qualität langfristig gesichert. Ein zentraler Bestandteil des Projekts ist der Aufbau eines Netzwerks von Ortswanderwegewarten, die aktiv in die Pflege und Weiterentwicklung der Wanderwege eingebunden werden. In möglichst allen Kommunen der LEADER-Region Östliche Oberlausitz sollen engagierte Personen für das Ehrenamt des Ortswanderwarts gewonnen werden. Diese erhalten durch das Projekt Schulungen und Austauschmöglichkeiten, um eine langfristige und qualitativ hochwertige Pflege der Wanderwege zu gewährleisten.

Das Projekt zielt darauf ab, eine umfassende Bestandsaufnahme der bestehenden Wanderwege zu erstellen, diese in digitale Plattformen zu integrieren und detailliert zu analysieren. Auf Grundlage dieser Auswertung werden Lücken im Netz identifiziert und konkrete Verbesserungsvorschläge erarbeitet. Potenziale für eine verstärkte touristische Nutzung werden dabei ebenfalls berücksichtigt.

Für die erfolgreiche Umsetzung dieses Vorhabens ist eine professionelle und koordinierte Begleitung notwendig, die durch die Anstellung einer Projektkoordination beim Lokale Aktionsgruppe Östliche Oberlausitz e.V. sichergestellt wird.

Das Projekt soll als LAG-eigenes Projekt aus der LEADER-Förderung realisiert werden, Antragsteller ist die LEADER-Region Östliche Oberlausitz selbst. Vorfinanzierung und Eigenanteil sollen als Sonderumlage paritätisch von den teilnehmenden Kommunen erbracht werden. Die Vorfinanzierung pro Kommune beträgt 9.511,111 EUR, inklusive eines Eigenanteils in Höhe von 2.377,78 EUR.

Beschlussantrag

Vorlage Nr. 09-04/2025 der Tagung des Gemeinderates der Gemeinde Markersdorf am 10.04.2025

Der Gemeinderat der Gemeinde Markersdorf beschließt die Beteiligung an der Durchführung des LAG-eigenen Projektes zur Entwicklung der touristischen Infrastruktur in der LEADER-Region Östliche Oberlausitz mit Fokus auf Wanderwegen und Ortswegewarten sowie die Vorfinanzierung inkl. Eigenanteil laut beiliegendem Konzept und Finanzierungsvorschlag.

Abstimmungsergebnis:

	16	Stimmberechtigte
davon	13	Stimmberechtigte anwesend
	13	Ja – Stimmen
	0	Nein – Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

Bemerkung:

Aufgrund des § 20 SächsGemO war kein Mitglied des Gemeinderates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Niederschrift über die Verhandlungen und Beschlüsse des Gemeinderates

verhandelt mit dem
Gemeinderat am: 10.04.2025

Zu Tagesordnungspunkt 14

Begründung:

Die Gemeinde Markersdorf beabsichtigt den Verkauf des Flurstückes 196/7, Flur 1, Gemarkung Jauernick-Buschbach zu einem Kaufpreis von 9,00 €/m². Der aktuelle Bodenrichtwert liegt bei 37,00 €/m². Nach Rücksprache mit dem Rechts- und Kommunalamt des Landkreises Görlitz kann eine Genehmigung in Aussicht gestellt werden, da es sich bei dem Flurstück um Verkehrsfläche handelt. Gleichzeitig ist das Flurstück mit einem Leitungsrecht (Energie) belastet.

Mit Beschluss 10-08/2023 des Gemeinderates vom 10.08.2023 gab es bereits die Zustimmung zum Verkauf. Der Name des Käufers wurde jedoch nicht genannt.
Aus diesem Grund muss der Beschluss nachgeholt werden.

Beschlussantrag

Vorlage Nr. 10-04/2025 der Tagung des Gemeinderates der Gemeinde Markersdorf am 10.04.2025

Der Gemeinderat der Gemeinde Markersdorf stimmt dem Verkauf des Grundstücks

Gemarkung: Jauernick-Buschbach
Flur: 1
Flurstücke: 196/7
Fläche: 78 m²
Käufer: Daniela Liebich
Dorfstraße 47
02829 Markersdorf

zum Preis von 9,00 €/m² (Gesamtpreis 702,00 €) zu.

Die Notarkosten werden vom Käufer getragen. Eine Mehrerlösklausel über 10 Jahre wird vereinbart.

Abstimmungsergebnis:

	16	Stimmberechtigte
davon	13	Stimmberechtigte anwesend
	13	Ja – Stimmen
	0	Nein – Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

Bemerkung:

Aufgrund des § 20 SächsGemO waren keine Mitglieder des Gemeinderates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Zu Tagesordnungspunkt 15

- 06.05.2025 Sitzung des Verwaltungsausschusses zum Thema Haushalt
- 08.05.2025 Ortsvorstehersitzung
- 15.05.2025 Gemeinderatssitzung

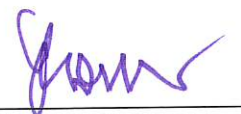
Zu Tagesordnungspunkt 16

- Wasserwirtschaft Ostritz/Reichenbach:
 - Die Ausschreibung zur Unterhaltung der Anlagen in der Gemeinde Markersdorf haben die Stadtwerke gewonnen

**Niederschrift über die Verhandlungen
und Beschlüsse des Gemeinderates****verhandelt mit dem
Gemeinderat am: 10.04.2025**

- Berzdorfer See:
 - Die Liste mit den Terminen zu Veranstaltungen am Berzdorfer See wird herumgegeben
- Besuch Erligheim:
 - aktuell 66 Personen angemeldet, davon 25 schwarze Jäger
 - Geschenkideen können an die Verwaltung herangetragen werden

Es gibt keine weiteren Anmerkungen oder Anfragen. Damit ist der öffentliche Teil der Gemeinderatssitzung beendet.

Ende der öffentlichen Sitzung:**19:42 Uhr****Protokollführer:**
Sandra Slavik**Gemeinderäte:**
Andreas Schaaf
Christian Thomas**bestätigt:**

S. Renger
Bürgermeister

